



# Tattoos aus Blüten

Blühende Blumen sind das Schönste am Frühling. Zu Anfang wird jedes bunte Blättchen begrüßt und bestaunt und wenn nach ein paar Wochen alles üppig wächst und grünt und blüht, dann dürfen die Kinder mit den Blüten spielen und basteln. **Unsere Blütentattoos sind auch eine prima Idee für Kindergeburtstage oder Mir-ist-so-langweilig-Feriennachmittage.**

## 1 Das wird benötigt

- ein Topf Wollwachs  
oder eine andere fettige Creme  
z. B. Vaseline, Handlotion, Sonnenmilch
- Pinzette (je nach Motiv)
- viele Blüten, so verschieden wie möglich  
**ACHTUNG:** Wichtig ist, dass Sie keine Pflanzen verwenden, auf die jemand allergisch reagiert und natürlich auch keine giftigen Arten wie Fingerhut, Maiglöckchen, Tollkirsche und andere Nachtschattengewächse, Eisenhut oder Herbstzeitlose.

## 2 So gehts

Creme dünn auf die Stelle am Körper streichen, die »tätowiert« werden soll. Auf diese Schicht werden dann die Blüten und Blätter »geklebt«: einfach drauflegen, andrücken, glattstreichen.

Die Kinder können sich Arm- und Fußkettchen tätowieren oder das Gesicht, man kann die Blütenblätter so verteilen, wie sie kommen oder sie in einer bestimmten Reihenfolge oder als Muster kleben. Wer richtige Figuren – Schmetterlinge, Blumen, Vögel – zaubern möchte, sollte sich die Blüten vorher zurechtlegen und am besten eine Pinzette verwenden.

Die cremigen Tätowierungen halten nicht sehr lange – sind aber auch mit einem Tuch und einem Wisch entfernt, wenn sie den lieben Kleinen nicht mehr gefallen sollten.

## 3 Unser Tipp

Die Blumentätowierungen werden haltbar, wenn man den Milchsaft vom Löwenzahn verwendet, als Naturkleber sozusagen. Das macht allerdings auch Flecken. Aber damit lassen sich sogar Gänseblümchenblüten als Ohrringe ankleben.

Oft bleiben jede Menge Blüten übrig, denn nur die schönsten sind ja tattoo-würdig; und nicht alles, was die Kinder eingesammelt haben passt zum geplanten Motiv. In einer Schale mit Wasser halten die Blütenköpchen noch einige Zeit und sind eine schöne Tischdeko. Oder: wenn die lieben Kleinen noch nicht genug gebastelt haben sollten, lässt sich eine Girlande daraus fertigen. Dafür braucht es eine dicke Stopfnadel und eine dünne Schnur und damit wird dann Blüte für Blüte aufgefädelt.

